

Du hast die Wahl!

Die KandidatInnen für den Jugendgemeinderat 2011 – 2013

Impressum

Herausgegeben von der Universitätsstadt Tübingen
Fachabteilung Jugendarbeit
Jugendgemeinderat

Stand Mai 2011

Inhalt

Grußwort des Vorstands	Seite 2
Grußwort des Oberbürgermeisters	Seite 4
Die Wahl 2011	Seite 6
Wann und wo gewählt werden kann	Seite 8
KandidatInnenvorstellung	Seite 11

Grußwort

Liebe Jugendliche,



Zwei Jahre Jugendgemeinderatsarbeit endet nun für uns. Damit die kommunalpolitische Vertretung Tübinger Jugendlicher erfolgreich weitergetragen werden kann, liegt es nun an Euch, einen neuen Jugendgemeinderat zu wählen.

In diesem Heft findet Ihr alle Kandidatinnen und Kandidaten, die sich vorstellen können, Jugendgemeinderat zu werden. Lest die Broschüre genau durch und überlegt Euch, wen Ihr für besonders geeignet haltet, Eure Interessen vor dem Gemeinderat zu vertreten.



Geht zur Wahl: Ihr stärkt die Interessensvertretung der Tübinger Jugendlichen. Damit entscheidet Ihr mit, was die nächsten zwei Jahre für Jugendliche geschieht.

Alle Wahltermine findet Ihr ebenso in dieser Broschüre. Nutzt die Chance!

Liebe Grüße von Eurem Vorstand des Jugendgemeinderats



A handwritten signature in black ink that reads "Jakob Jäger". The letters are stylized and connected.

Jakob Jäger

A handwritten signature in black ink that reads "Y. Baur". The letters are simple and clear.

Yannig Baur

A handwritten signature in black ink that reads "Irene Feuerbacher". The signature is highly stylized and cursive.

Irene Feuerbacher



Grußwort

Du hast die Wahl!

Ja genau, Du bist gemeint. Wann wolltest Du das letzte Mal etwas verändern? Vielleicht, als der Sportplatz gesperrt war oder als abends in Tübingen nicht viel los war? Gibt es in Deiner Schule jemanden, der von Abschiebung bedroht ist oder stört es auch Dich, wenn wir Menschen immer größeren Schaden am Klima anrichten? Willst Du, dass unsere Stadt mehr für junge Leute tut? Zum Beispiel durch die Einrichtung eines Jugendcafés in zentraler Lage?

Der Jugendgemeinderat vertritt Deine Interessen in Tübingen. Er setzt sich ein für alles, was Jugendliche bewegt und stößt Projekte und Debatten an. 46 Freiwillige wollen Deine Interessen vertreten und stellen sich als Kandidatinnen und Kandidaten zur Wahl. Das finde ich toll und ich bedanke mich für diese Bereitschaft, sich für alle einzusetzen. Jetzt kommt es auf Dich an: Informiere Dich über die Bewerberinnen und Bewerber, sag ihnen, was Du

erwartest und geh wählen. Je mehr Jugendliche sich beteiligen, umso mehr Einfluss hat der Jugendgemeinderat!

Der Jugendgemeinderat hat in den letzten zehn Jahren bewiesen, dass mit Ideenvielfalt, Motivation und Ausdauer gemeinsam vieles zu Gunsten der Jugendlichen erreicht werden kann. Für diese erfolgreiche Arbeit danke ich dem noch amtierenden Jugendgemeinderat sehr herzlich. Nun hast Du die Möglichkeit, Deine Vertreterinnen und Vertreter selbst zu wählen. Nutze diese Chance und geh zur Wahl!

Ich zähle auf Dich, denn nur wer sich einmischt kann auch mitbestimmen.

Herzliche Grüße

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Boris Palmer', written in a cursive style.

Boris Palmer

Oberbürgermeister

Die Wahl 2011

Bei der Wahl können bis zu 24 Stimmen vergeben werden. Jeder Kandidatin, jedem Kandidaten kann nur eine Stimme gegeben werden. Es können auch andere wählbare Personen in den Stimmzettel eintragen und mit einer Stimme versehen werden.

Termine

10. Juni 2011

Sitzung des Jugendgemeinderats

16.00 Uhr

Rathaus

Kleiner Sitzungssaal

4. bis 7. Juli 2011

Wahl an den Schulen (siehe Seiten 8 bis 10)

10. Juli 2011

Wahl im Rathaus (siehe Seiten 8 bis 10)

14.00 – 18.00 Uhr

15. Juli 2011

Sitzung des Jugendgemeinderats

16.00 Uhr

Verabschiedung des alten Gremiums, Begrüßung der neu
gewählten Mitglieder des Jugendgemeinderats mit
Oberbürgermeister Boris Palmer

Kleiner Sitzungssaal

16. bis 18. September 2011 Kennenlern- und Einführungswochenende,
Jugendherberge Lochen bei Balingen

Wann und wo gewählt werden kann!

Uhlandgymnasium

Raum 86 + 87

Montag, 4. Juli 2011, 8.00 – 13.00 Uhr

Pestalozzischule

Physik-Raum, EG

Montag, 4. Juli 2011, 9.30 – 11.00 Uhr

Carlo-Schmid-Gymnasium

Raum 0.14, EG

Montag, 4. Juli 2011, 9.30 – 12.45 Uhr

Geschwister-Scholl-Schule

Schwarze Halle

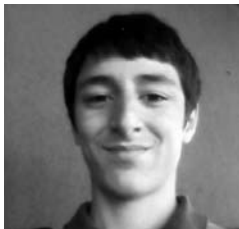
Montag, 4. Juli 2011, 9.00 – 12.00 Uhr

Dienstag, 5. Juli 2011, 9.00 – 12.00 Uhr

Wildermuthgymnasium	Raum 110 Dienstag, 5. Juli 2011, 8.00 – 13.00 Uhr
Walter-Erbe-Realschule	Raum 108 Dienstag, 5. Juli 2011, 12.00 – 13.30 Uhr
Mörikeschule	BK-Raum, 2. OG Mittwoch, 6. Juli 2011, 8.00 – 10.00 Uhr
Keplergymnasium	Aula, Foyer UG Donnerstag, 7. Juli 2011, 7.50 – 12.55 Uhr
Werkrealschule Innenstadt	Cafeteria Donnerstag, 7. Juli 2011, 9.30 – 11.30 Uhr

Wann und wo gewählt werden kann!

Albert-Schweitzer-Realschule	Mensa Donnerstag, 7. Juli 2011, 9.30 – 11.30 Uhr
Waldorfschule	Lehrerzimmer, Waldbau Donnerstag, 7. Juli 2011, 9.45 – 12.15 Uhr
Rathaus, Am Markt 1	Großer Sitzungssaal Sonntag, 10. Juli 2011, 14.00 – 18.00 Uhr



Mehmed-Akif Ates

14 Jahre, Realschule

Als Jugendgemeinderat setze ich mich für die aktive Mitgestaltung unserer Stadt ein und für mehr Veranstaltungen für Jugendliche.



Sümeyra Ates

15 Jahre, Realschule

Als Jugendgemeinderätin setze ich mich ein für Integration und mehr Jugendräume.



Ramazan Ayyildiz

14 Jahre, Werkrealschule

Als Jugendgemeinderat setze ich mich ein für Jugendarbeit und für Kinder und Jugendliche in der Weststadt.



Clemens Beeken

17 Jahre, Gymnasium

Als Jugendgemeinderat setze ich mich ein für die Fortführung und Weiterentwicklung bisheriger JGR-Projekte, bessere Fahrradwege und -mitnahmemöglichkeiten im Busverkehr und einen besseren Austausch zwischen JGR und Tübinger Jugendlichen.



Darian Billat

17 Jahre, Gymnasium

Als Jugendgemeinderat setze ich mich ein für mehr Bildungs- und Freizeitmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche aus einkommenschwachen Familien; darüber hinaus für ein Festival mit jungen Bands inklusive Entscheid über die beste Band durch das Publikum.



Clara Blume

14 Jahre, Gymnasium

Als Jugendgemeinderätin setze ich mich für Umweltschutz und für das Jugendcafé ein.



Aaron Bock

13 Jahre, Gymnasium

Als Jugendgemeinderat setzte ich mich für das Mitspracherecht für Jugendliche, mehr Gerechtigkeit und für die Verbesserung des ÖPNV ein.



Anna Bohley

14 Jahre, Gymnasium

Als Jugendgemeinderätin setze ich mich für mehr soziales und kulturelles Leben und gegen Tierversuche und Massentierhaltung ein.



Bona Mbayo

13 Jahre, Gymnasium

Als Jugendgemeinderat setze ich mich für die Umwelt, die Jugendlichen und eine soziale Stadt ein.



Elena Denzler

13 Jahre, Realschule

Als Jugendgemeinderätin setze ich mich ein für Jugendeinrichtungen, speziell das Jugendcafé, mehr Sitzmöglichkeiten im öffentlichen Raum in Tübingen, Müllvermeidung und Umweltschutz, die „Aktion Wunschbaum“ und weitere soziale Projekte.



Laura Maria Eichinger

16 Jahre, Realschule

Als Jugendgemeinderätin setze ich mich ein für bessere Nachtbusverbindungen, mehr Veranstaltungen und für Jugendhäuser in Tübingen.



Mica Fingas

16 Jahre, Realschule

Als Jugendgemeinderätin setze ich mich ein für preiswertere Tarife im Busverkehr, mehr Mitspracherechte für Jugendliche, mehr Musikfestivals in Tübingen und die nächtliche Öffnung des Freibads.



Anselm Fliethmann

17 Jahre, Gymnasium

Als Jugendgemeinderat setze ich mich ein für die verbesserte Fahrradmitnahme in Bussen, die Förderung der Kommunikation mit dem Gemeinderat und die Stärkung des politischen Mitspracherechts aller Tübinger Jugendlichen.



Marisa Forbrich

13 Jahre, Waldorfschule

Als Jugendgemeinderätin setze ich mich ein für einen guten Hundespielplatz, eine Rollschuhbahn und einen Streichelzoo.



Felix Glaunsinger

17 Jahre, Gymnasium

Als Jugendgemeinderat war ich schon in der letzten Amtsperiode vertreten. Es hat mir viel Spaß bereitet und gerne möchte ich mich auch die nächsten zwei Jahre für die Wünsche von uns Tübinger Jugendlichen einsetzen.



Julia Hecker

15 Jahre, Werkrealschule

Als Jugendgemeinderätin setze ich mich ein für erweiterte und bessere Angebote für Jugendliche.



Florian Heinze

15 Jahre, Werkrealschule

Als Jugendgemeinderat setzte ich mich ein für eine starke Zukunft Tübingens, damit wir Jugendliche später auch noch in einer schönen Stadt leben können.



Anna Helle

13 Jahre, Gymnasium

Als Jugendgemeinderätin engagiere ich mich für ehrenamtliche Hilfe für Tiere und für saubere und gut renovierte Schulen in der ganzen Stadt und im Umland.



Kai-Vincent Horn

13 Jahre, Gymnasium

Als Jugendgemeinderat setze ich mich für mehr Ausagemöglichkeiten für Jugendliche zwischen 13 und 15 Jahren ein.



Leon Jäger

15 Jahre, Sonderschule

Als Jugendgemeinderat setze ich mich für das Tübinger Jugendcafé ein.



Alexander Jung

18 Jahre, Gymnasium

Als Jugendgemeinderat setze ich mich ein für eine noch jugendfreundlichere Stadt Tübingen.



Brit Kammler

15 Jahre, Gymnasium

Eure Anliegen sind mir wichtig: Jugendcafé, Sportplätze, Festivals ...
Als Jugendgemeinderätin werde ich mich dafür einsetzen.
Tübingen mitgestalten – das ist meine Motivation!



Jessica Karrer

15 Jahre, Realschule

Als Jugendgemeinderätin setze ich mich ein für mehr und bessere Angebote und Teffmöglichkeiten für Jugendliche, für Soziales und für die Umwelt. Als Klassensprecherin und Streitschlichterin habe ich gemerkt, dass ich mich gerne für andere einsetze. Vielleicht hast Du auch einen Wunsch? Es würde mich freuen, wenn Du mich als Deine Vertreterin wählst!



Georgia Katsimpoura

14 Jahre, Realschule

Als Jugendgemeinderätin setze ich mich ein für mehr Freizeitangebote für Jugendliche wie ein Jugendcafé sowie für Immigration.



David Kaupp

17 Jahre, Gymnasium

Als Jugendgemeinderat setze ich mich ein für mehr Konzerte und Events für Jugendliche, die Umsetzung des Jugendcafés und eine bessere Vertretung von Jugendlichen in der Gesellschaft, insbesondere in der Bildungspolitik.



Navdeep Kaur

16 Jahre, Werkealschule

Als Jugendgemeinderätin setze ich mich ein für die Integration von Ausländern und für mehr Freizeitangebote für Jugendliche.



Alisa Keller

13 Jahre, Gymnasium

Als Jugendgemeinderätin setze ich mich ein für aktuelle und interessant gestaltete Öffentlichkeitsarbeit.



Sara Kimmich

13 Jahre, Gymnasium

Als Jugendgemeinderätin setze ich mich ein für Umwelt- und Klimaschutz, Hilfe für einkommensschwache Familien, Freizeitmöglichkeiten und -räume für Kinder und Jugendliche.



Manuel Koschtjan

15 Jahre, Gymnasium

Als Jugendgemeinderat setze ich mich dafür ein, dass die Meinung der Jugendlichen gehört und berücksichtigt wird und dass es mehr Events gibt.



Dimitrios Kosmidis

13 Jahre, Realschule

Als Jugendgemeinderat setze ich mich ein für das Wohlergehen der Jugendlichen und Kinder und für Planung und Diskussion von Events und Veranstaltungen.



Lukas Kugler

14 Jahre, Gymnasium

Als Jugendgemeinderat setze ich mich ein für mehr öffentliche Einrichtungen für Jugendliche, z.B. Sportplätze, mehr Mitsprache von Jugendlichen in Tübinger Schulen und weitere Aktionen gegen Kinderarmut.



Dorian Marckmann

17 Jahre, Gymnasium

Als Jugendgemeinderat setze ich mich ein für die Interessen der Jugendlichen in Tübingen, eine größere Vielzahl an Sport- und Freizeiteinrichtungen und vor allem ein „grüneres“ Tübingen.



Marlene Naumann

16 Jahre, Gymnasium

Als Jugendgemeinderätin setze ich mich ein für ein umweltfreundliches Tübingen, z.B. durch Nutzung erneuerbarer Energien und vegetarische Ernährung. Zusätzlich möchte ich Tanz- und Sportveranstaltungen für Jugendliche fördern und Benefizveranstaltungen organisieren, bei denen der Erlös an soziale Projekte innerhalb und außerhalb von Tübingen geht.



Victor Rein

14 Jahre, Gymnasium

Als Jugendgemeinderat setze ich mich ein für die Ausbesserung mancher Fahrradwege, die Taktverkürzung im Busverkehr am Wochenende und den Fortbestand des „Southside Battles“.



Lea Rink

14 Jahre, Waldorfschule

Als Jugendgemeinderätin setze ich mich für einen besseren Hundespielplatz ein.



David Romanowski

14 Jahre, Werkrealschule

Als Jugendgemeinderat setze ich mich ein für mehr jugendrelevante Projekte.



Anna Sannwald

15 Jahre, Gymnasium

Ich will mich für Alternativen zur Atomenergie vor Ort einsetzen, z.B. durch die Nutzung von Solarenergie; eine praktische Gestaltung des Schulunterrichts durch Ausflüge oder Einladung von z.B. Autoren in den Unterricht und Förderung von Projekten wie den Lilli-Zapf-Jugendpreis. Darüber hinaus rege ich an, dass jede und jeder über die Schule einen Qualipass erhält.



Nick Schindowski

13 Jahre, Gymnasium

Als Jugendgemeinderat setze ich mich ein für eine bessere Umwelt, ein besseres Miteinander und für Jugendveranstaltungen.



David Noel Schneck

16 Jahre, Waldorfschule

Als Jugendgemeinderat setze ich mich ein für die ganztägige Fahrradmitnahme in den Buslinien nach WHO und Pfrondorf, mehr Jugendaustausch mit den Tübinger Partnerstädten, mehr öffentliche Beachvolleyball-Felder und Partnerschaften zwischen Tübinger Firmen und Schulen.



Hannah Schuppert

16 Jahre, Gymnasium

Als Jugendgemeinderätin setze ich mich ein für mehr kommunale Leistungen für Jugendliche, z.B. mehr öffentliche Sportplätze, mehr Nachtbusse und ich lege Wert auf Umweltschutz.



Urs Truninger

13 Jahre, Gymnasium

Als Jugendgemeinderat setze ich mich ein für einen verbesserten ÖPNV, bezahlbare Preise und für Kunst und Kultur.



Zacharias Walker

16 Jahre, Gymnasium

Als Jugendgemeinderat setze ich mich ein für die Interessen der Jugendlichen in Tübingen und für mehr öffentliche Sportanlagen.



Jannis Weber

18 Jahre, Gymnasium

Als Jugendgemeinderat setze ich mich ein für kostenfreie öffentliche Verkehrsmittel für Schülerinnen und Schüler und für die Eröffnung des Jugendcafés.



Alexander Weimer

14 Jahre, Realschule

Als Jugendgemeinderat setze ich mich ein für soziale Projekte und Integration ausländischer Kinder und Jugendlicher.



David Wimmer

15 Jahre, Gymnasium

Als Jugendgemeinderat setze ich mich ein für mehr Plätze, an denen Jugendliche abends ungestört sind, gute Open-Airs und Events und für mehr Mitbestimmung.



Ayilin Yigit

17 Jahre, Gymnasium

Als Jugendgemeinderätin setze ich mich ein für Euch! :-)



Weitere Infos

Die Vorstellung der Kandidatinnen und Kandidaten zur Wahl und weitere Informationen zur Arbeit des Jugendgemeinderats findet ihr unter:

www.jgr-tuebingen.de

Notizen

„Demokratie ist die Regierung des Volkes durch das Volk für das Volk.“

Abraham Lincoln



Jugendgemeinderat Tübingen

c/o Jugendzentrum Karlstraße e.V., Karlstraße 13, 72072 Tübingen

07071 3659174 www.jgr-tuebingen.de